

# Familien- bande



Der kreative Kopf hinter Franz Gustav: Christoph Renner

Mit Franz Gustav tritt eine neue Marke auf die Bühne der Herrenschuhe. Dahinter steckt ein Branchenkenner: Christoph Renner kennt sich bestens mit Schuhen aus. schuhkurier hat ihn interviewt.

Tradition ohne Staub, Design ohne Bling-Bling und partnerschaftlicher Umgang – dafür steht Franz Gustav. Für Christoph Renner sind Schuhe nicht einfach ein Produkt, mit dem er sich beruflich beschäftigt. Sie sind ihm gewissermaßen in die Wiege gelegt worden: „Meine Vorfahren waren alle Schuhmachermeister, ich bin jetzt die achte Generation. Die Leidenschaft für gute Schuhe habe ich sprichwörtlich mit der Muttermilch eingesogen“, erklärt der Unternehmer. Zu der Familientradition gehörte auch schon immer, nicht an alten Zöpfen zu

hängen, sondern mit der Zeit zu gehen. Gute Schuhe, auf der Höhe der Zeit – das ist auch der Anspruch, den Franz Gustav hat. Deshalb gibt es nicht nur rahmengenähte Schuhe, sondern verschiedene Linien für unterschiedliche Zielgruppen. „Ich war schon immer ein Anhänger der Philosophie 'form follows function'“, erläutert Renner. Aus diesem Grund stand bei Franz Gustav an erster Stelle die Entwicklung des Leistens. In diesem stecken laut dem Gründer zwei Jahre Entwicklungszeit und die Erfahrung aus über 400 Maßleisten. Der Anspruch war, Anato-

mie und Ästhetik in Einklang zu bringen. Der gleiche Ansatz galt für die Konzeption des Designs: Klare reduzierte Linien in Kombination mit edlen Materialien und Macharten müssen ausreichen, um einen Schuh attraktiv zu machen. „Die Resonanzen von der Messe in Berlin haben mich darin bestätigt. Die erste Linie Goodyear Welted hat in der Vororder für HW19 einen schnellen 'Kaltstart' hingelegt und wurde von einigen namhaften Spezialisten geschrieben“, so Renner. Die zweite Linie Freilauf geht im F/S 2020 an den Start und

wird nach der Premiere in Berlin auch auf der Gallery Shoes zu sehen sein. Die dritte Linie unter dem Arbeitstitel Flaneur soll im H/W 2020 in den Handel kommen. Das Vertriebskonzept von Christoph Renner setzt auf einen partnerschaftlicher Umgang, der die Risikoverteilung im Preis berücksichtigt. „Wer mich mit einer Vororder unterstützt, und so das Risiko des Warenbestands trägt, profitiert von einer deutlich überdurchschnittlichen Marge“, erklärt Renner. Wen er mit seinem Lager unterstütze, reduziere das Risiko, büße zugleich auch Marge ein. Ein Großteil der Kollektion ist über mehrere Saisons nachlieferbar. Teile davon auch als NOS. Der Vertrieb ist selektiv und am Standort exklusiv. Ein eigener B2C-Vertrieb online oder offline ist nicht geplant.

## Fragen an

### Christoph Renner

#### Was verbirgt sich hinter dem Namen?

Franz war mein Ur-Urgroßvater, Gustav mein Urgroßvater. Natürlich waren beide Schuhmachermeister. Sie waren auch die letzten in meiner Familie, die ausschließlich von der Anfertigung von Schuhen gelebt hatten.

#### Wo werden die Schuhe produziert?

Bei der Suche nach einem Produzenten für meine Schuhe war mir, neben der Zuverlässigkeit was Warenausfall und Liefertermintreue angeht, vor allem wichtig, dass die Produktion auch kleinere Mengen schnell nachliefern kann. Deshalb bin ich nach einiger Suche auf zwei kleine Manufakturen in Portugal und in Polen gestoßen. In Portugal werden die Goodyear-Schuhe gefertigt, in Polen die

Freilauf-Modelle. Die ersten Auslieferungen haben gezeigt, dass der Warenausfall durchgängig sehr gut war.

#### Herrenschuhe tun sich aktuell im Handel schwer – warum also eine neue Marke?

Ob der Handel eine neue Herrenschuhmarke braucht, weiß ich nicht – das kann ich in zwei bis drei Saisons sagen. Dass der Handel neue Herrenschuhe braucht, glaube ich schon. Natürlich wird der Sneaker nicht mehr weggehen, aber wenn wir den Brownschuh nicht weiterentwickeln, wird er auch nie mehr zurückkommen, sondern in Langeweile sterben. Franz Gustav kann hier neue Impulse setzen.

#### Was steckt hinter Freilauf?

Freilauf läuft unter den Überschrift „Der kein-Sneaker-Sneaker“. Als ich letzten Sommer in Berlin war, ist mir eines aufgefallen: Noch nie hatte ich so viele Radfahrer in der Stadt gesehen. Auf dem Heimweg dachte ich darüber nach, was ein Schuh in Zeiten der neuen urbanen Mobilität können muss. Eigentlich kann ein Sneaker das alles, genau wie ein Outdoor-Schuh, aber muss es immer ein Sneaker sein? Ich fand: Nein.

Die Linie Freilauf ist das Ergebnis. Ein Schuh, der sich läuft wie barfuß, mit einer hochflexiblen, strapazierfähigen Sohle. Gefertigt in einer Machart, die ein Zwischending aus Strobel- und der klassischen California-Machart ist. Das Design zitiert die Linien der Goodyear-Kollektion, hat aber einen völlig eigenen, lässigen Look. Hydrophobierte Oberleder und Verstärkungen in den Stresszonen machen die Freilauf-Modelle strapazierfähig. Die Innenausstattung besteht aus chromfrei gegerbtem Leder. Ein Schuh, um sich entspannt durch die Stadt zu be-



wegen – egal ob auf dem Bike, dem Scooter oder in der S-Bahn. Die Modelle sind Outdoor-Schuhe für die Stadt.

#### Wie lauten Ihre Ziele?

Mir geht es bei Franz Gustav nicht um schneller, höher, weiter – ich habe mit der Kollektion die Ruhe und die Zeit, Schritt für Schritt zu wachsen. Mir ist es wichtig, meinen Kunden ordentliche Schuhe zu bieten, hinter denen ich mich als Schuhmacher nicht verstecken muss. Franz Gustav ist sicher kein Schuh für den Mainstream, sondern eher für Händler, die Qualität und Design schätzen. Deshalb wird Franz Gustav – schon auch wegen den Verkaufspreislagen zwischen 199 Euro und 450 Euro – keine Marke für jeden Händler sein. Mein Ziel ist es, mit einer überschaubaren Zahl von Händlern partnerschaftlich zusammen zu arbeiten.

Nach dem „Kaltstart“ der Goodyear-Linie in die Saison H/W 19 und den ersten Test-Auslieferungen im April kann ich sagen: Es läuft, die ersten Nachorders kommen rein und die Resonanz bei den Kunden ist durchweg positiv. Inzwischen kommen regelmäßig über Instagram oder per Mail Anfragen von Endkunden, die einen Händler in der Nähe suchen – ich bin also guter Hoffnung, dass Franz Gustav seine Nische im Markt finden wird.

**Autor** Helge Neumann  
**Fotos** Franz Gustav  
**Infos** [www.franzgustav.de](http://www.franzgustav.de)